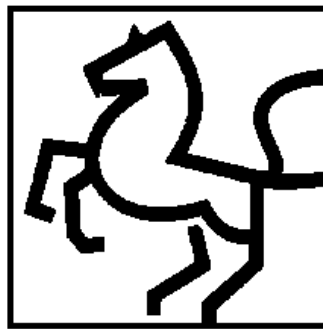




Stadt Erwitte
Beteiligungsbericht 2009

I.



Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH
Ein Unternehmen der WVG-Gruppe
Lippstadt



A. Gründung

Die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH (WLE) mit Sitz in Lippstadt wurde am 23.02.1980 in das Handelsregister beim Amtsgericht Lippstadt eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag datiert vom 11.12.1979 mit der Änderung vom 11.02.1994. Die WLE ist ein angeschlossenes Unternehmen der Westfälischen Verkehrsgesellschaft GmbH (WVG).

B. Gegenstand des Unternehmens

Die Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH ist ein Zusammenschluss von Gebietskörperschaften oder deren Kapitalgesellschaften. Gegenstand des Unternehmens ist, die Verkehrsverhältnisse in Westfalen zu fördern und zu verbessern. Dies geschieht insbesondere durch den Betrieb von Eisenbahn- und Güterverkehr einschließlich Spedition. Ferner kann sich die WLE an Unternehmungen, die diese Zwecke fördern, beteiligen. Sie erfüllt damit Aufgaben der öffentlichen Daseinsvorsorge.

C. Beteiligungsverhältnisse

Am Stammkapital in Höhe von 3.907.190 € sind folgende Gesellschafter beteiligt:

	€	%
Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) bis 22.04.1999	1.302.260	33,33%
Westfälisch-Lippische Vermögensverwaltungsges. GmbH (WLV) ab 22.04.99		
Kreis Soest	650.670	16,65%
Kreis Warendorf	613.750	15,71%
Stadt Warstein	262.340	6,71%
Stadt Beckum	247.670	6,34%
Stadtwerke Ennigerloh GmbH	172.360	4,41%
Stadt Lippstadt (vormals Stadtwerke Lippstadt; rückwirkende Übertragung zum 01. Oktober 1999) lt. Kauf- und Abtretungsvertrag vom 15.09.2000	171.130	4,38%
Stadtwerke Münster GmbH	118.010	3,02%
Gemeinde Wadersloh	83.240	2,13%
Stadt Erwitte	75.310	1,93%
Stadt Rüthen	71.940	1,84%
Gemeinde Anröchte	69.890	1,79%
Stadt Sendenhorst	68.620	1,76%
	3.907.190	100,00%



D. Organe der Gesellschaft

1. *Gesellschafterversammlung:*

- 1.1 In der Gesellschafterversammlung gewähren je 511 € eines Geschäftsanteils eine Stimme.
- 1.2 Vertreter der Stadt Erwitte: Bürgermeister Wolfgang Fahle

2. *Aufsichtsrat:*

- 2.1 Der Aufsichtsrat besteht aus zwölf Mitgliedern, von denen acht von der Gesellschafterversammlung gewählt und vier Arbeitnehmervertreter nach den Wahlbestimmungen des Betriebsverfassungsgesetzes entsandt werden:

- | | | |
|------|------------------------------|---------------------------------------|
| (1) | Herr Fritz Baur | -Vorsitzender |
| (2) | Frau Eva Irrgang | -1. Stellv. Vorsitzende (ab 12.06.08) |
| (3) | Herr Bernd Lingemann | -2. Stellv. Vorsitzender |
| (4) | Frau Christa Blockwitz | |
| (5) | Herr Friedrich Gnerlich | |
| (6) | Herr Anton Grüne | |
| (7) | Herr Wolfgang Landfester | |
| (8) | Herr Josef Hörnemann | |
| (9) | Herr Frank Schulte | |
| (10) | Herr Hartwig Schultheiß | |
| (11) | Herr Christof Sommer | |
| (12) | Herr Dr. Karl-Uwe Strothmann | |

- 2.2 Die Stadt Erwitte ist im Aufsichtsrat nicht vertreten.

3. *Beirat*

- 3.1 Die Mitglieder des Beirates werden vom Aufsichtsrat gewählt. Sie nehmen im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates an den Sitzungen des Aufsichtsrates mit beratender Stimme teil:

- (1) Herr Bürgermeister Wolfgang Fahle
- (2) Herr Heinrich Holtkötter
- (3) Herr Prof. Dr. Rüdiger Robert
- (4) Herr Rudolf Schieren
- (5) Herr Josef Schmedding
- (6) Herr Detlef Westhölter
- (7) Herr Theo Westhagemann



4. Geschäftsführer:

4.1 Zwischen der WVG und der WLE besteht ein Geschäftsführungsvertrag. Die Aufgaben der Geschäftsführung werden von der Westfälischen Verkehrsgesellschaft GmbH wahrgenommen:

- | | | |
|-----|--|--------------------|
| (1) | Herr Dr. Ing. Eberhard Christ | - Geschäftsführer- |
| (2) | Herr Dipl.-Kfm. Dieter Eichner | - Stellvertreter- |
| (3) | Herr Dipl.-Verw.-Betriebsw. Manfred Ries | - Stellvertreter- |

E. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht:

1. WLE Spedition GmbH

- | | | |
|-----|--------------------|-------------|
| 1.1 | Anteil in Prozent: | 100 % |
| 1.2 | Anteil in EUR: | 25.600,00 € |

F. Veränderung des Gesellschaftsanteiles

Aufgrund der Währungsumstellung zum 01.01.2002 wurden die Gesellschaftsanteile im Geschäftsbericht der WLE auf „volle“ EURO umgerechnet. Demzufolge wurde bei der Stadt Erwitte ein Geschäftsanteil von 75.310,00 € ausgewiesen. Dadurch ergibt sich eine „Minderung“ des Geschäftsanteiles zum Jahr 2001 in Höhe von 3,29 € (6,44 DM). Dieser Betrag wird bei der WLE weiterhin vorgehalten und bei einer eventuellen Veränderung der Gesellschaftsanteile mit berücksichtigt.



G. Finanzübersicht: Bilanz, G u V

1. Bilanz 1.1 Aktivseite

	31.12.08 EUR	31.12.07 TEUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4.323,00	7
II. Sachanlagen	12.503.613,38	12.642
III. Finanzanlagen	250.841,61	256
	12.758.777,99	12.905
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	1.372.780,26	972
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	908.795,19	1.358
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	297.952,12	297
3. Forderungen gegen Gesellschafter	104.049,96	162
4. sonstige Vermögensgegenstände	8.384.125,50	25.423
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	302.099,07	1.991
	11.369.802,10	30.223
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
1. sonstige Abgrenzungsposten	236.734,45	246
	24.365.314,54	43.374



1.2 Passivseite

Bezeichnung	31.12.08 EUR	31.12.08 EUR	.12.07 EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		3.907.190,00	3.907
II. Kapitalrücklage		1.706.776,24	1.707
III. Bilanzverlust			
. Verlustvortrag	-5.089.358,96		-4.770
. Jahresfehlbetrag	-2.247.534,62		-2.137
. Entnahme aus der Kapitalrücklage	2.137.096,61		1.818
		<hr/>	<hr/>
		-5.199.796,97	-5.089
		414.169,27	525
B. Sonderposten mit Rücklagenanteil gemäß § 6b EStG		2.021.566,29	876
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		3.862.555,00	3.597
2. sonstige Rückstellungen		7.335.132,51	10.512
		<hr/>	<hr/>
		11.197.687,51	14.109
D. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		4.726.726,51	5.378
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.207.016,37	1.774
3. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen		0	0
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern		2.793.589,77	3.357
5. sonstige Verbindlichkeiten		876.269,45	17.234
davon aus Steuern: 144.069,30 (Vorjahr: EUR 117.355,53) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: 0 (Vorjahr: EUR 150,32)			
		<hr/>	<hr/>
		10.603.602,10	27.743
E. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. sonstige Abgrenzungsposten		128.289,37	121
		<hr/>	<hr/>
		24.365.314,54	43.374



2. Gewinn- u. Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2008 (01.01.-31.12.)

	2008 EUR	2008 EUR	2007 TEUR
1. Umsatzerlöse		12.648.510,69	13.737
2. andere aktivierte Eigenleistungen		28.203,74	39
3. sonstige betriebliche Erträge		4.421.763,77	3.823
Betriebliche Erträge		17.098.478,20	17.599
4. Materialaufwand:			
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für be- zogene Waren	2.837.079,18		3.134
Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.854.015,83		7.282
		9.691.095,01	10.416
5. Personalaufwand:			
Löhne und Gehälter	4.203.176,85		4.477
soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Unterstützung	918.778,54		948
Aufwendungen für Altersver- sorgung	1.109.487,22		821
		6.231.442,61	6.246
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		893.982,05	1.232
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		2.926.216,79	2.228
8. Erträge aus Beteiligungen		30,00	0
9. Erträge aus Gewinnabführungsver- trägen		221.884,76	279
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen: 0,00 EUR (Vorjahr: EUR 102,22)		696.550,15	752
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		506.766,74	630
12. Ergebnis der gewöhnlichen Ge- schäftstätigkeit		-2.232.560,09	-2.122
13. sonstige Steuern		14.974,53	15
14. Jahresfehlbetrag		2.247.534,62	2.137



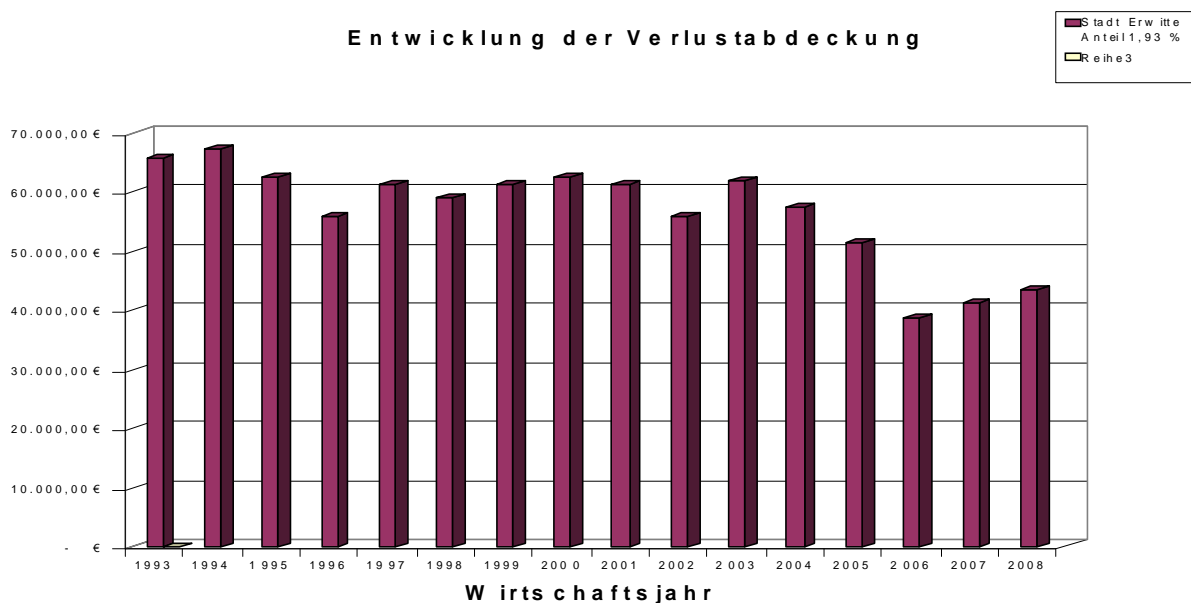
3. Finanzielle Auswirkungen

Der abzudeckende Fehlbetrag 2008 betrug 2.247.534,62 €. Entsprechend ihrem Anteil von 1,93 % am Stammkapital musste sich die Stadt Erwitte mit einem Betrag von 43.377 € an der Verlustabdeckung beteiligen.

4. Entwicklung der vergangenen Jahre

Wirtschaftsjahr	WLE Gesamtverlust	Stadt Erwitte Anteil 1,93 %
1993 lt. Handelsbilanz	3.397.159,26 €	65.565,17 €
1994 lt. Handelsbilanz	3.486.221,20 €	67.284,07 €
1995 lt. Handelsbilanz	3.239.120,99 €	62.515,04 €
1996 lt. Handelsbilanz	2.891.924,66 €	55.814,15 €
1997 lt. Handelsbilanz	3.176.818,03 €	61.312,59 €
1998 lt. Handelsbilanz	3.046.775,54 €	58.802,77 €
1999 lt. Handelsbilanz	3.174.259,01 €	61.263,20 €
2000 lt. Handelsbilanz	3.228.523,95 €	62.310,51 €
2001 lt. Handelsbilanz	3.173.036,72 €	61.239,61 €
2002 lt. Handelsbilanz	2.888.868,33 €	55.755,15 €
2003 lt. Handelsbilanz	3.193.575,29 €	61.713,00 €
2004 lt. Handelsbilanz	2.965.704,51 €	57.238,00 €
2005 lt. Handelsbilanz	2.696.044,99 €	51.359,00 €
2006 lt. Handelsbilanz	1.818.371,73 €	38.523,00 €
2007 lt. Handelsbilanz	2.137.096,61 €	41.245,97 €
2008 lt. Handelsbilanz	2.247.534,62 €	43.377,00 €

Entwicklung der Verlustabdeckung



Quelle:

Geschäftsbericht 2008 von der Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH